



## Werkstückträger / Warengestelle

Mit dem immer größer werdenden Qualitätsanspruch an Produkte, hat sich auch das Anforderungsprofil an Reinigungsprozesse in der Industrie verändert. Nicht nur hinsichtlich der höheren Reinigungs-Qualität (Stichwort Restschmutzanalyse), sondern zunehmend auch hinsichtlich der Ausschussminimierung. War in der Vergangenheit ein Reinigungsbehältnis in hohen Stückzahlen für unterschiedliche zu reinigende Produkte ausreichend, so steht heute die schonende Vereinzelung von Produkten in Werkstückträgerereinheiten im Vordergrund, um Beschädigungen zu vermeiden. Im Zuge der Digitalisierung von industriellen Arbeitsprozessen (Industrie 4.0) verändert sich auch das Anforderungsprofil an die Reinigungsabläufe der Industrie. Reinigungsbehältnisse werden automatisiert bestückt und entladen und müssen der Anforderung an die Robotisierung Rechnung tragen. Aber auch die einfache und eindeutige Handhabung für die Mitarbeiter im betrieblichen Ablaufprozess muss Berücksichtigung finden.

Hierzu entwickeln wir je nach Bedürfnissen und Aufgabenstellung speziell auf das Werkstück und die Reinigungsanlage ausgelegte Werkstückträgersysteme und Warengestelle, die ein optimales Reinigungsergebnis und Beschädigungsfreiheit garantieren.

- Spezialanfertigungen nach Aufgabenstellung
- Bestmögliche Reinigung komplizierter Teile.
- Einzelaufnahme für hochempfindliche Werkstücke.
- Sichere Fixierung der Werkstücke, um Beschädigungen durch Rotationsbewegungen bei Oberflächenprozessen zu vermeiden.
- Material Edelstahl 1.4301, unbehandelt, gebeizt oder elektropoliert.
- Schutz empfindlicher Oberflächen durch unterschiedliche Kunststoffbeschichtungen oder auswechselbare Kunststoffprofile.

